

Da kommt Freude auf

0 KOMMENTARE

Von **GemeindereporterIn Edith Rhomberg** - 18.05.2021 20:18
(Akt. 18.05.2021 20:18)



Auf dem Areal der OJAD werden regelmäßig Tests durchgeführt. ©OJAD

Getestete Jugendliche der OJAD freuen sich auch auf Live-Konzert.

Dornbirn. Es geht voran. Bei der Offenen Jugendarbeit Dornbirn (OJAD) gibt es Anlass zur Hoffnung, auch Freude kommt auf. „Das kommt allerdings nicht von ungefähr“, informiert Mitarbeiterin **Martina Nachbaur**, „denn nach wie vor geht es bei uns um testen, testen, testen“. Aber nicht nur das. Um den Normalbetrieb des Jugendzentrums im Bereich der Bildungs- und der Beschäftigungsprojekte – wie Albatros, Denkbär, LehreUp und Job Ahoi – aufrecht zu halten, wurde die Errichtung eines Testcontainers direkt auf dem Areal notwendig. „Aus aktuellen Statistiken ging klar hervor, dass Jugendliche nicht ausreichend erfasst werden konnten, um an den immens wichtigen Tests teilzunehmen“, weiß **Sebastian Mischitz**, der seit knapp einem halben Jahr die Testungen in der OJAD durchführt. Somit werden den Jugendlichen und jungen Erwachsenen nicht nur Erleichterungen im Alltag geboten, es ermöglicht auch das gesellschaftliche Zusammenleben im vorgesehenen Rahmen. Außerdem seien bereits mehrere Fälle ohne Symptome frühzeitig erkannt und somit weitere Ansteckungen verhindert worden.

Die Pandemie erfordert flexibles Handeln

Martin Hagen, Geschäftsführer der OJAD, betont einmal mehr die Wichtigkeit des dynamischen Handelns, um in diesen Ausnahmezeiten eine verlässliche Anlaufstelle für die Nöte und Belange der Jugendlichen zu bleiben. „Als öffentlich geförderte Jugendarbeit wollen wir einen Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie in der Modellregion Vorarlberg leisten. Dies ist nur möglich mit der Unterstützung der Kinder- und Jugendhilfe des Landes Vorarlbergs sowie mit Hilfe der Stadt Dornbirn“, spricht Hagen seinen Dank aus. Vier Mitarbeitende der OJAD haben die entsprechende Ausbildung für die offiziellen Antigen-Tests und die Ausstellung der 48 Stunden gültigen Bestätigung absolviert. „Großer Dank gebührt auch ihnen für die Organisation und ihre unermüdliche Arbeit in der vorgeschriebenen Schutzkleidung“, so Hagen.

Die Mühe hat sich gelohnt

Und jetzt, sozusagen als Belohnung für all die Mühe, steht das erste Konzert mit Publikum kurz bevor. OJAD proudly presents Starmania 21-Teilnehmer ENBIKEY – **Noah Bono Küng**. Der 20-jährige Lustenauer startete 2020 seine Karriere als Singer-Songwriter. Er singt von Erlebnissen auf Reisen, über Flirts und Liebesbeziehungen. Mit Gitarre, Keyboard und Loopstation kreiert er fesselnde Melodien. Dass am 28. Mai um 20 Uhr im Kulturcafé Schlachthaus live nur 30 exklusive Sitzplätze zu vergeben sind, tut der Sache kaum Abbruch, denn das Konzert wird in gewohnt professioneller Qualität über YouTube gestreamt. <https://www.ojad.at/event/konzert-enbikey/>

Auch die nächsten Highlights der Offenen Jugendarbeit Dornbirn stehen an. Demnächst werden bei der Arena am Rundfunkplatz 3 die Parksessions 2021 eröffnet. „Mehr darüber gibt es schon bald“, versprechen Martina Nachbaur und das Team der OJAD.